

EDUARD SCHLOEMANN

Düsseldorf 1888 - 1940/41 Nordafrika

SYLT-ART



Vollschiff in schwerer See

Öl auf Leinwand, 64 x 103 cm
mit Rahmen: 74 x 113 cm

Signiert „Ed. Schloemann Ddf“

Eduard Schloemann studierte an den Akademien von Düsseldorf (1905/07, u.a. Andreas Dirks) und Karlsruhe (unter G. Schönleber) sowie in England. Nach seinem Abschluss spezialisierte er sich als Marinemaler, war mitunter auch als Graphiker tätig. Mehrmals hielt er sich auf Sylt auf, wo er das Atelier von Andreas Dirks nutzen durfte. 1929 bis 1931 hielt er sich in der Feuerland und Patagonien auf, wo zahlreiche Arbeiten entstanden. Einige von ihnen sind unter anderem im Besitz der Städte Karlsruhe (Hafen, 1909), Wilhelmshaven-Rüstringen (Hamburger Hafen), Düsseldorf (Patagonische Landschaft). Bildreproduktionen sind enthalten in dem Buch „Die See“ (Hoursch & Beckstedt, Köln). Gute Beispiele seiner Graphik finden sich in „Düsseldorfer Graphik“ (P. Horn, 1928). 1939 eröffnete er ein Atelier in Eutin. Eduard Schloemann zählt zur letzten Generation von in Düsseldorf ausgebildeten Marinemalern, in Nachfolge so berühmter Namen wie Achenbach oder Dirks. Als Mitglied der Gilde Werkstätiger Künstler in Wanne-Eickel war er auch sozialkritischen Themen durchaus aufgeschlossen. 1940 (laut anderen Quellen 1941) kam Schloemann auf einer Reise nach Nordafrika auf einem italienischem Torpedoboot ums Leben, als dieses im Mittelmeer versenkt wurde

Literatur: Thieme-Becker Bd. 30, S. 113; Vollmer Bd. 4, S. 193; Dressler S. 882; Meyer-Friese; Eigenes Archiv: Düsseldorf; ADEC.

Links:

<https://www.eduardschloemann.de/eduard-schloemann/>
https://de.wikipedia.org/wiki/Eduard_Schloemann

ANTIQUITATEN GALERIE RADZUWEIT 25980 WESTERLAND

TELEFON 0 46 51 - 73 31 MAIL: SYLT-ANTIK@T-ONLINE.DE

WWW.SYLT-ANTIK.DE WWW.SYLT-ART.DE